

## **Musikalische Erfahrungen mit der Ukulele am 28. Juni in der Landesmusikakademie NRW**

Im Tageskurs „**Die Ukulele in der Seniorenarbeit**“ für Pflegekräfte, Mitarbeiter aus der Seniorenarbeit und pflegende Angehörige stellt Dozent Jan Henning Meier am **Mittwoch, 28. Juni**, das viersaitige, gitarrenähnliche Musikinstrument aus Hawaii vor. Der „springende Floh“ – so die Übersetzung des hawaiianischen Wortes Ukulele – klingt höchst angenehm und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Die Ukulele eignet sich besonders gut als Einstiegsinstrument für Senioren, denn sie ist verhältnismäßig leicht zu erlernen, transportabel und günstig in der Anschaffung. Die Teilnehmenden lernen im Workshop das Instrument und erste Spieltechniken kennen. Ferner werden Methoden für den Ukulele-Unterricht mit Senioren vorgestellt. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht notwendig, Instrumente werden für die Dauer des Kurses bereitgestellt. Der Kurs dauert von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr, das Kursentgelt beträgt inklusive Verpflegung € 85,-, die bei der Anmeldung zu entrichten sind. Ukulelen werden für den Kurstag gestellt!

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.landesmusikakademie-nrw.de](http://www.landesmusikakademie-nrw.de), Tel. 02568 93050.

Foto: Jan Henning Meier mit Ukulele

Pressekontakt:  
Sabine Lahl, M.A.  
Medienreferentin  
Landesmusikakademie NRW „Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.  
Steinweg 2  
48619 Heek-Nienborg  
Tel. +49(0)2568 9305-18  
Fax +49(0)2568 9305-90  
[lahl@landesmusikakademie-nrw.de](mailto:lahl@landesmusikakademie-nrw.de)  
[www.landesmusikakademie-nrw.de](http://www.landesmusikakademie-nrw.de)